

Sikahirsch - *Cervus nippon*

Sikahirsch - Cerf Sika - Sika deer



Invasive gebietsfremde Arten - Merkblatt

Herkunft:

Ostasien

Lebensraum:

Dichte Laub- und Mischwälder sowie Schilfgebiete. Auch auf Äckern und Grünland zu beobachten.

Nahrung:

Blätter, Knospen, junge Triebe, Rinde, Eicheln sowie Gräser, diverse Getreidesorten, Schilf, Früchte und Beeren.

Lebenserwartung:

In freier Wildbahn bis zu 14 Jahre.

Status:

ISEIA-LUX: B1 – Watch List

Unionsliste der EU-Verordnung Nr. 1143/2014: nein

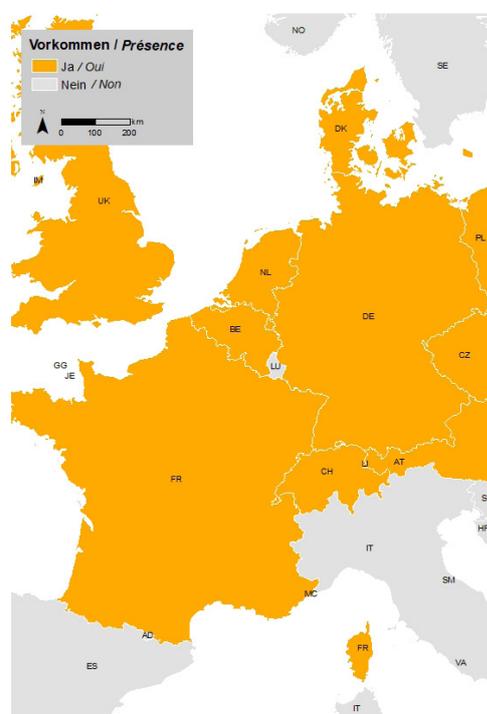
Fortpflanzung:

Die Paarungszeit (Brunftzeit) der Sikahirsche findet von September bis November statt.

Geschlechtsreife:

Mit 1 – 2 Jahren.

Verbreitung:



Einführungsweg:

Bewusste Einführung in diversen Regionen Europas zur Etablierung einer weiteren jagdbaren Wildtierart.

Merkmale



© Lilly M

Der Sikahirsch wird zur Klasse der Säugetiere gezählt. Die Kopf-Rumpf-Länge der Säugetierart beträgt 130 – 140 cm. Dabei können Sikahirsche ein Gewicht von bis zu 70 kg und eine Schulterhöhe von 65 – 90 cm erreichen.

Sie besitzen ein rotbraunes, je nach Jahreszeit, mit weißen Flecken durchzogenes Fell. Der Schwanz ist weiß und misst 10 – 19 cm.

Das Geweih des Sikahirschs besteht aus einem Zweig mit bis zu fünf kurzen Verlängerungen. Dabei werden mit zunehmendem Alter keine Schaufeln gebildet. Im Gegensatz zu den einzelgängerischen Männchen, leben die weiblichen Tiere überwiegend zusammen mit ihren Jungtieren in Rudeln von bis zu 50 Individuen.

Ähnliche Arten

In Luxemburg kann der Sikahirsch mit zwei weiteren hier anzutreffenden Hirscharten verwechselt werden.

Invasive Arten

Damhirsch/ Damwild

Cervus dama/ Dama dama

Geweih schaufelartig

Sommerkleid rotbraun mit weißen Flecken,

Winterkleid überwiegend graubraun

Schwanz mit schwarzem Mittelstreif



© Eugène Reiter

Einheimische Arten

Rothirsch

Cervus elaphus

Kopf-Rumpf-Länge bis zu 210 cm

Schulterhöhe bis zu 150 cm

Gewicht von bis zu 250 kg

Erwachsene Tiere ohne Flecken



© Olivier Molitor

Referenzen und Zusatzinformationen

Ries, C. & M. Pfeiffenschneider (2021): Cervus nippon TEMMINCK, 1838. In: neobiota.lu- Invasive Alien Species in Luxembourg. National Museum of Natural History, Luxembourg. URL: <https://neobiota.lu/cervus-nippon/> 18/01/2021.

Ries, C. & M. Pfeiffenschneider (2021): Dama dama (LINNAEUS, 1758). In: neobiota.lu- Invasive Alien Species in Luxembourg. National Museum of Natural History, Luxembourg. URL: <https://neobiota.lu/dama-dama/> 18/01/2021.

Schley, L., Herr, J. (2018): Säugetiere Luxemburgs. Herausgeber: natur&émwelt a.s.b.l., Ministerium für nachhaltige Entwicklung und Infrastruktur, Naturverwaltung. Imprimerie Hengen Print & More, Luxembourg.

https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Cervus_nippon_002.jpg

